

Nr. 128/2014

Postulat Kobi: Tagesbetreuung für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen

Eingang: 27. Mai 2014

Zuständiges Departement: Sozialdepartement

Antrag des Gemeinderates: Ablehnung

Begründung

Der Postulant beantragt sinngemäss, dass die Gemeinde Kriens Entlastungsangebote (Tages- und Nachtstrukturen) für demenzkranke Personen zur Verfügung stellt.

Der Gemeinderat teilt die Meinung des Postulanten, dass die Gemeinde Tages- und Nachtplätze für die Entlastung von Angehörigen demenzkranker Personen anbieten soll. Diese Angebote stellen eine wichtige und nicht mehr wegzudenkende Dienstleistung in der Betreuungskette von Demenzpatienten dar. Ohne diese Möglichkeiten wäre der Aufwand für die betreuenden und pflegenden Angehörigen kaum zu bewältigen.

Der Gemeinderat Kriens entschied im Frühjahr 2011, im 2. Obergeschoss des Alters- und Pflegeheims Grossfeld nach dem Auszug der Luzerner Psychiatrie 14 Pflegeplätze für Personen mit Demenz einzurichten. Von diesen 14 Pflegeplätzen waren vier Plätze für die Tages- und Nachtentlastung sowie für Kurzaufenthalte von Menschen mit Demenz vorgesehen. Mit Beschluss vom 14. Juni 2011 bewilligte der Regierungsrat die Aufnahme dieser 14 Plätze auf die Pflegeheimliste. In der Folge setzte der Gemeinderat die geplante Nutzung um. Die Pflegeplätze – und mithin auch die vier Plätze für die Tages- und Nachtentlastung sind seit Herbst 2011 in Betrieb.

Es sind im Moment ca. drei Bewohner, welche gesamthaft etwa 15 Tage im Monat dieses Angebot wahrnehmen. Die Nachfrage nach Entlastungsplätzen ist zur Zeit zu gering, um die geplante Abteilung mit vier Plätzen nur für die Entlastungsangebote zur Verfügung zu halten. Die Strukturen sind aber vorhanden und können dem Bedarf jederzeit angepasst werden. Es ist zu hoffen, dass mit der Gründung der Krienser Infostelle Gesundheit (KIG), infolge besserer Informationen die Nachfrage zunimmt.

In der Gemeinde Kriens sind die vom Postulanten beantragten Dienstleistungen in genügendem Umfang vorhanden. Aus dieser Sicht kann das Postulat abgelehnt werden.

Kriens, 18. Juni 2014